

- 1) s. Zurlaubiana AH 64/65 S. 2 unten
 2) Die vorangehenden zwei Wörter sind durchgestrichen.

Glosse und Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
 AH 133, 333^v (aufgeklebt)

162

1641 Mai 23., Zug

A

SCHREIBEN VOM [AMMANN VON STADT UND AMT ZUG], B[EAT II.] ZUR-
 LAUBEN, [AN DEN FRANZ. AMBASSADOR JACQUES LE FÈVRE DE
 CAUMARTIN]

"Depuis la V[ot]re derniere Mes Seig.^{rs} Sup:^{rs} [Ammann und Rat] m'ont
 député po.^r l'Assemblee de Baden a la s^t Jean [gemeint auf die vom
 30. Juni bis 23. Juli 1641 dauernde Jahrrechnung ebenda]¹: et Jus-
 ques a present n'ay manqué a divertir tout ce qui pouvoit passer
 contre le service de sa M.^{te} [König **Ludwig XIII.** - Drohung, Frank-
 reich die Werbungen zu verbieten, weil es die Neutralität der Frei-
 grafenschaft Burgund verletze und sich u.a. auch weigere, das Bistum
 Basel in seinem vollen Gebietsumfang wiederherzustellen² -] & ayant
 pleu a V[ot]re ... [Exc.] de me faire offre d'une avance [- Zurlau-
 ben hatte anlässlich seiner Wahl zum Ammann auf der am 5. Mai 1641
 gehaltenen Landsgemeinde grosse Unkosten gehabt -]³ sur ce qui m'est
 deub par les Contracts de feu mon Pere [**Konrad III.** Zurlauben, die
 1629 bei dessen Ableben in den Besitz von Beat II. Zurlauben überge-
 gangen waren]⁴. J'envoye mon fils [**Heinrich II.**? Zurlauben], po.^r la
 recevoir⁵,

Pour ce qui est des payements des pensions dans n[ot]re Canton [wo
 Beat II. Zurlauben in der Regel als Pensionenabholer bzw. -austeiler
 fungierte]⁶; alors que ... [V.E.] praetendra de les faire Je ne
 manqueray pas de la trouver moy mesme, po.^r faire ouverture plus
 amplement par bouche, & monstrier les Roolles, & estats tout au long
 avec esclaircissement necessaire, de ceste distribution:

M.^r le Nonce [**Girolamo Farnese**] se trouvera icy la sepmaine prochai-
 ne po.^r conferer le Sacrement de s.^t Cresme.⁷

apres avoir recommandé bien humblement mond. fils aux faveurs de ...
 [V.E.] Je ... [demeure] tousiours ...".

- 1) s. EA V 2, 1206 (Nr. 953). Die Instruktion von Stadt und Amt Zug findet
 sich unter Zurlaubiana AH 9/114.
 2) s. EA V 2, 1206ff. a-i
 3) s. Zurlaubiana AH 68/49 S. 2, Abschnitt 2

4) s. ebenda AH 83/43
6) s. ebenda etwa AH 73/143

5) s. hiezu ebenda AH 29/1
7) s. Dommann/Reform 331

Konzept - AH 133, 334 (aufgeklebt)

163

[1651 v. Mai 14.]

A

SCHREIBEN DES AMTMANNS VON KAPPEL [AM ALBIS, FELIX] WIRZ, AN
[DEN ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTS-
RAT, BEAT II. ZURLAUBEN]

*"nebednt fründlichem grutz hatt er Zu fernemen Was mynn folck abwe-
sendt mynnen uf des heren begeren synnem Über senden furman für
Wynn¹ ufgaben namlich 2 Eimer 19 mas Wissen Wynn Von an[n]o [16]45
gwäches Jst dem h thaxiertt der Eimer ... [per] 10 gl Unseres gelts
[d.h. in Zürcher Währung] der sunsten gegen Jemantz Jn dem bris
feill Jst: thutt an gelt 23 gl 6 ss 5 h.
hatt allso der h uf synn begeren den bricht
ferbliben hie mitt des h Schuldt Wiliger ...".*

*"Jme geschikht 2 Zwufache Jtalienische dublen thuot 29 gl. den 24ten
Meyen 1651:"*

"23 gt[gl]² Umb Wyn g...[?]³ Zalt".

- 1) s. Zurlaubiana AH 133/159 spez. auch Anm. 1
2) Blattrand beschnitten; Text sinngemäss ergänzt
3) Blattrand beschnitten; Rest des Wortes nicht mehr lesbar

Original - Glosse und Dorsulnotiz von Beat II. Zurlauben
AH 133, 334^v (aufgeklebt)

164

1630 Mai 27., Zug

A

SCHREIBEN VON [STADTSCHREIBER] BEAT JAKOB KNOPFLI AN DEN LAND-
SCHREIBER DER FREIEN ÄMTER UND [ZUGER STADT- UND AMTS]RAT
LT. BEAT II. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

*"Dise verschine wuchen sindt 5 murer ahn der Arbeit gsin [- damals
wurde der Beat II. Zurlauben gehörende Weingartenhof in Zug umge-
baut -] und keinem kein gelt worden müessendt fürss ein gelt haben
oder abstan, fürs ander so wüssendt sy nüdt mehr forth Zu fharen oh-*